Thüringer Landtag
8. Wahlperiode

Drucksache 8/4685
10.11.2026

D r i n g l i c h k e i t s a n f r a g e

der Abgeordneten Große-Röthig (Die Linke)

Veranstaltungen der Landesregierung in staatlichen Schulen in Thüringen

Schule befähigt junge Menschen, die Welt zu verstehen, sich eine eigene Meinung zu bilden und ihr Leben selbstbestimmt zu gestalten. Sie vermittelt Wissen und Kompetenzen, fördert Neugier, kritisches Denken und die Fähigkeit, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Schule ist damit weit mehr als ein Ort des Lernens: sie ist ein Ort der Persönlichkeitsbildung, der Demokratie und der gesellschaftlichen Teilhabe. Schule soll nicht zur Anpassung erziehen, sondern zu mündigen Menschen, die befähigt sind, auch staatliches und Regierungshandeln kritisch zu hinterfragen und demokratisch mitzugestalten.

Ich frage die Landesregierung:

1. Hat die Landesregierung seit September 2024 Veranstaltungen in staatlichen Schulen durchgeführt, die nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit schulischer Bildung standen (bitte unter Nennung des verantwortlichen Ressorts einzeln aufführen)?

2. Plant die Landesregierung (Stand 10. November 2026) Veranstaltungen in staatlichen Schulen durchzuführen, die nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit schulischer Bildung stehen (bitte unter Nennung des verantwortlichen Ressorts einzeln aufführen)?

3. Wie wurde beziehungsweise wird die Abwägungsentscheidung zugunsten einer Veranstaltung in einer staatlichen Schule begründet im Vergleich zu anderen zur Verfügung stehenden Veranstaltungsorten?

Große-Röthig

Druck: Thüringer Landtag, 12. November 2026
Zuleitung an die Landesregierung: 12. November 2026